

Ressort: Politik

Jeder zweite Deutsche für Rücktritt Seehofers als CSU-Chef

Berlin, 03.12.2017, 00:00 Uhr

GDN - 50 Prozent der Bundesbürger sind der Meinung, dass Horst Seehofer seinen Posten als CSU-Vorsitzender aufgeben sollte. Das ergab eine Emnid-Umfrage im Auftrag von "Bild am Sonntag".

Nur 31 Prozent denken, er sollte weiterhin Vorsitzender der CSU bleiben. Bei den Anhängern der Union sind sogar 58 Prozent für seinen Rücktritt und nur 35 Prozent für seinen Verbleib im Amt. Bei SPD-Chef Martin Schulz sind die Deutschen gespalten: 41 Prozent sind dafür, dass er bleibt, 42 Prozent dagegen. Allerdings: Fragt man SPD-Anhänger, wollen weiterhin 95 Prozent Schulz als SPD-Chef und nur 5 Prozent seinen Rücktritt. Den größten Rückhalt in der Bevölkerung genießt beim Vergleich der drei Parteichefs von CDU, CSU und SPD nach wie vor Angela Merkel. Jeder zweite Deutsche (51 Prozent) findet, dass sie CDU-Chefin bleiben soll. 40 Prozent fordern ihren Rücktritt. Allerdings: Ende September waren noch 70 Prozent dafür, dass Merkel an der Spitze der CDU bleibt. Für die Beurteilung der Parteichefs befragte Emnid am 30. November 2017 genau 507 Personen. Die genaue Frage lautete: "Sollte (Merkel/Seehofer/Schulz) Parteichef/-in bleiben oder zurücktreten?"

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-98596/jeder-zweite-deutsche-fuer-ruecktritt-seehofers-als-csu-chef.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com